



Rilevazione dei conti economici delle imprese e per l'esercizio di arti e professioni (PMI) – ANNO 2019

ERHEBUNG DER ERTRAGSRECHNUNGEN DER UNTERNEHMEN UND FÜR DIE AUSÜBUNG VON KUNSTHANDWERK UND -GEWERBE (PMI), JAHR 2019

Kleine und mittlere Unternehmen sowie Wirtschaftstreibernde, die einer künstlerischen oder freiberuflichen Tätigkeit nachgehen, nehmen im italienischen Wirtschafts- und Sozialsystem einen hohen Stellenwert ein. Tiefere Einsichten in die von diesen Unternehmen ausgeübten Funktionen sind für die wirtschaftspolitische Entscheidungsfindung genauso wichtig wie für ein besseres Verständnis des Marktes, in welchem sie agieren. Aus diesem Grund wurden 82.000 Unternehmen und Wirtschaftssubjekte mit bedeutender wirtschaftlicher Tätigkeit nach dem Zufallsprinzip in die Stichprobenerhebung 2019 aufgenommen. Erfasst werden der Umsatz und die verschiedenen Erlösposten, die Herstellungskosten für Güter und Dienstleistungen, die Bestandsveränderungen, die durchgeführten Investitionen, die Anzahl der Beschäftigten, der Personalaufwand und einige qualitative Informationen.

In das **Beobachtungsfeld der Erhebung fallen die Unternehmen mit weniger als 250 Beschäftigten**. Der elektronische Fragebogen (Excel) muss auf telematischem Wege über die Internetseite <https://imprese.istat.it/> ausgefüllt und übermittelt werden. Über diese Seite erhalten Sie auch die Bestätigung über die erfolgreiche Übermittlung des ausgefüllten Fragebogens an das Istat.

Der Fragebogen muss von allen **Industrie-, Handwerks-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie von Gewerbetreibenden und Freiberuflern** ausgefüllt werden. Der Begriff „Unternehmen“ (oder Firma) hat in diesem Fall nur eine statistische Bedeutung und bezieht sich auf **jedes private Rechtssubjekt, das eine Tätigkeit mit wirtschaftlicher Bedeutung ausübt**. Somit **betrifft die Erhebung auch die Tätigkeit von Freiberuflern und Zusammenschlüssen von Freiberuflern** wie Rechtsanwälten, Ärzten, Technikern, Notaren, Wirtschaftsberatern usw. in einem gemeinsamen Büro, unabhängig von der Eintragung ins Firmenregister der Handelskammer.

Le imprese di piccole e medie dimensioni e coloro che esercitano arti e professioni rappresentano una realtà molto importante nel sistema economico e sociale italiano. Conoscere più approfonditamente il ruolo da esse svolto è, quindi, centrale per orientare le strategie di politica economica e per favorire la comprensione del mercato nel quale operano. A tal fine 82.000 unità fra imprese e soggetti che svolgono attività con rilevanza economica, sono state selezionate, su base campionaria e con estrazione casuale, per un'indagine statistica che rileva per l'anno 2019 il fatturato e le diverse voci dei ricavi, i costi del processo di produzione di beni e servizi, le rimanenze, gli investimenti effettuati, il numero degli occupati, le spese di personale ed alcune informazioni di natura qualitativa.

La **rilevazione ha come campo di osservazione le imprese con meno di 250 addetti**. Il questionario elettronico (Excel) deve essere compilato e trasmesso per via telematica attraverso il collegamento al sito internet <https://imprese.istat.it/> dal quale si potrà ricevere la ricevuta dell'avvenuto invio telematico all'Istat del questionario compilato.

Il presente questionario deve essere compilato dalle **imprese industriali, artigiane, commerciali, dei servizi e da chi esercita arti e professioni**. Il termine impresa o ditta ha soltanto un significato statistico riferendosi a **qualsiasi soggetto privato che svolga attività con rilevanza economica**. Pertanto **la rilevazione interessa anche le attività svolte da liberi professionisti e dalle associazioni tra professionisti** (studi legali, medici, tecnici, notari, di consulenza, ecc.) indipendentemente dall'iscrizione ai registri Ditte della CCIAA.

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSFÜLLEN UND VERSENDEN DES FRAGEBOGENS AUF TELEMATISCHEM WEGE

Der Fragebogen muss auch dann ausgefüllt werden, wenn die im allgemeinen Teil enthaltenen Daten Fehler aufweisen sollten. Eventuelle Richtigstellungen sind in die eigens dafür vorgesehenen Freiräume einzutragen. Sollte die bereits vorgedruckte vorwiegende Wirtschaftstätigkeit nicht richtig sein, werden Sie ersucht, die effektive Wirtschaftstätigkeit anzugeben und die restlichen Seiten des Fragebogens anhand dieser auszufüllen.

Die Datei wurde für die Beantwortung mit Microsoft Office, Version 97-2003, optimiert. Sie kann auch mit anderen Anwendungen ausgefüllt werden, muss aber im Format „Excel-97-2003-Arbeitsmappe (Erweiterung .xls)“ gespeichert werden, da die Dateien mit einer anderen Erweiterung nicht vom System erkannt werden.

Überprüfen Sie vor der Übermittlung des Fragebogens, dass:

- die Seiten des Fragebogens in der richtigen Reihenfolge sind (Abschn. 1-Abschn. 2-3-4 usw.)
- keine Seiten zuviel sind oder fehlen
- die Zeilen durch Eintippen ausgefüllt wurden (ausgeschlossen sind Copy-and-paste, Formeln).

Damit die Daten ehestmöglich ausgewertet und veröffentlicht werden können, ersuchen wir Sie, den Fragebogen gemäß Anleitungen auszufüllen und **innerhalb 30 Tagen nach Erhalt und jedenfalls unaufschiebbar innerhalb 13 Februar 2021** an das ASTAT zurückzusenden: Bei vorschriftsgemäßigem Ausfüllen und termingerechter Datenübermittlung müssen wir Sie nicht mit Mahnbriefen oder Rückfragen belästigen.

CHIARIMENTI SULLA COMPILAZIONE E SPEDIZIONE DEL QUESTIONARIO PER VIA TELEMATICA

La compilazione del questionario è prevista anche nel caso in cui i dati riportati nelle notizie generali siano inesatti, essendo stati predisposti degli appositi spazi per la segnalazione di eventuali rettifiche. Nel caso di inesattezze relative all'attività economica principale prestampata, si prega di indicare l'attività economica corretta e di compilare le restanti pagine del questionario con i dati relativi all'attività realmente esercitata.

Il file è stato predisposto per la compilazione con Microsoft Office, versione 97-2003. Si può compilare con altri applicativi ma deve essere sempre salvato e inviato nel formato 'Cartella di lavoro di Excel 97-2003 (estensione .xls)', in quanto i file con estensione diversa non vengono accettati da sistema.

Prima di inviare il questionario accertarsi che:

- i fogli del questionario siano nella esatta sequenza (sez.1-sez.2-3-4 etc.)
- non ci siano fogli in più o in meno (sez.1-sez.10)
- le righe siano state compilate per digitazione (sono esclusi copia-incolla, formule).

Per consentire l'analisi dei dati e la pubblicazione dei risultati in tempi brevi, si prega di compilare il questionario secondo le modalità riportate nelle istruzioni e di restituirlo all'Astat **entro 30 giorni dalla data di ricezione e comunque non oltre il 13 febbraio 2021:** il rispetto delle norme di compilazione e della scadenza prevista per la trasmissione dei dati ci consentirà di non importunare ulteriormente con solleciti o richieste di chiarimenti.

ERLÄUTERUNGEN ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS AVVERTENZE PER LA COMPILAZIONE DEL MODELLO

Arbeitet das Unternehmen in mehreren Wirtschaftszweigen, sind die Daten für die gesamte Geschäftstätigkeit anzugeben, ohne auf die einzelnen Bereiche einzugehen. Da sich der Fragebogen an Unternehmen richtet, die ihre Wirtschaftstätigkeit in recht unterschiedlichen Bereichen ausüben, orientiert er sich an einem Buchhaltungsschema, welches den unterschiedlichen Arten der Unternehmen Rechnung trägt. Jene Betriebe, die andere Systeme verwenden, können jedoch auch nichtbuchhalterische Unterlagen zum Ausfüllen verwenden. Erhoben werden die Ausgaben und Einnahmen, die in die Zuständigkeit des Jahres 2019 fallen, auch wenn diese Beträge noch nicht bezahlt bzw. eingehoben wurden. Wenn das Geschäftsjahr nicht dem Kalenderjahr entspricht, ist das im Jahr 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr zu verwenden. Wurde im Laufe des Jahres die Firmenbezeichnung geändert, sind trotzdem die Daten für das ganze Jahr 2019 einzutragen, wobei diese der konsolidierten Bilanz der zwei aufeinanderfolgenden Geschäftsabschnitte zu entnehmen sind. **Für Familienbetriebe ohne analytische Buchführung müssen Ausgaben und Einnahmen, die die Familie des Unternehmers betreffen, ausgeschlossen werden; die verlangten Daten, für welche keine getrennten Unterlagen vorhanden sind, sollen, wenn nicht anders möglich, geschätzt werden.**

VORBEMERKUNGEN

Die Beträge, nach denen im Erhebungsbogen gefragt wird, müssen in **Euro** angegeben werden. **Wenn die Komma-stelle gleich oder höher als 50 Hundertstel eines Euro ist, muss sie aufgerundet werden, ansonsten abgerundet. (Beispiel: 55,50 Euro werden auf 56 Euro aufgerundet, 65,62 Euro werden auf 66 Euro aufgerundet und 65,49 Euro auf 65 Euro abgerundet).**

Der Fragebogen erhebt Informationen struktureller und ökonomischer Natur. Unter den auszuwertenden Daten sind folgende nicht anzugeben: die unvorhergesehenen Aufwendungen bzw. Erträge, die Auf- und Abwertungen, die Veräußerungsgewinne und die Veräußerungsverluste, die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen, die Gewinne oder Verluste bei Wertpapieren und Wechselkursen, die Vermögenssteuer, die Ausgaben für Nachlässe, Gültigkeitserklärungen und Vergleiche, sodass der tatsächliche Gewinn und Verlust eines Unternehmens nicht mit der Differenz zwischen Gesamterlösen und Gesamtaufwendungen übereinstimmen muss, wie sie im Fragebogen aufscheinen.

Geben Sie bitte im Abschnitt 1 den **tatsächlichen Gewinn und Verlust** des Unternehmens an, wie er aus der Buchhaltung hervorgeht, und führen Sie unter Punkt 19000 den Gewinn oder den etwaigen Verlust an.

Nel caso che l'impresa operi in più settori di attività economica i dati da indicare si riferiscono all'intera gestione, senza distinzione tra i singoli settori. Il questionario, essendo rivolto ad imprese operanti in campi di attività economica molto eterogenei, è impostato secondo uno schema contabile standard che si adatta ai vari tipi di aziende; le imprese che utilizzino altri schemi possono tuttavia prendere a base anche la documentazione extracontabile. I dati riguardano distintamente le spese e le entrate di competenza del 2019, anche se esse non siano state pagate o riscosse. Per esercizi contabili diversi dall'anno solare occorre riferirsi all'ultima gestione chiusa nel 2019. Se la ragione sociale è variata nel corso dell'anno, i dati si riferiranno all'intero 2019 e saranno desunti dal bilancio consolidato delle due frazioni di esercizio. **Le imprese a carattere familiare, sprovviste di registrazioni contabili analitiche, non devono considerare le spese e le entrate che si riferiscono alla famiglia dell'imprenditore, stimando, se non altrimenti possibile, i dati richiesti per i quali non esiste una documentazione separata.**

INDICAZIONI PRELIMINARI

I dati in valore devono essere indicati in **unità di euro**, arrotondando per eccesso se la frazione decimale è uguale o superiore a cinquanta centesimi di euro o per difetto se inferiore a detto limite (ad esempio 55,50 si arrotonda a 56; 65,62 a 66; 65,49 a 65.).

Il questionario rileva informazioni di carattere strutturale ed economico. Fra i dati in valore non vanno indicate le sopravvenienze, le rivalutazioni e svalutazioni, le plusvalenze e minusvalenze, i proventi e oneri straordinari, gli utili o le perdite su titoli e su cambi, la tassa patrimoniale, le spese sostenute per condoni, sanatorie e concordati e pertanto il risultato d'esercizio effettivamente realizzato dall'impresa può non coincidere con la differenza fra costi e ricavi complessivi indicati nel questionario.

Si prega, quindi, di indicare nella sezione 1 il risultato d'esercizio **effettivamente** realizzato dall'impresa, come risulta dalla propria contabilità, specificando al codice 19000 l'**utile** o l'eventuale **perdita** d'esercizio.

Die Erlöse aus der Tätigkeit des Unternehmens sind als **Bruttobeträge** einschließlich aller den Kunden angela-steten Kosten (Transport, Verpackung, Versicherung usw.) und einschließlich aller indirekten Steuern (Fabrikations-, Verbrauchssteuer, Stempel- und Registersteuern usw.), aber ohne die den Kunden berechnete Mehrwertsteuer anzugeben. Alle Ertragsposten sind hingegen **ABZÜGLICH GUTSCHRIFTEN, PREISNACHLÄSSEN** oder **RETOURWARE** zu verstehen.

11101 - Unternehmen, die an mehrjährigen Projekten arbeiten, die vom Auftraggeber nach dem Stand der Arbeiten bezahlt werden, geben die Beträge aus den im Laufe des Geschäftsjahres ausgestellten Rechnungen an. Bauunternehmen müssen die Beträge für die Bauten (oder Teilbauten) angeben, die im Laufe des Geschäftsjahres verkauft wurden, auch wenn diese schon in früheren Geschäftsjahren fertig gestellt wurden. Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in der Vermietung von Liegenschaften liegt, geben die eingegangenen Mieten an. **11102** - Dazu gehören die Erlöse aus der Handelstätigkeit; darunter versteht man auch die Handelstätigkeit von Nicht-Handelsunternehmen, die gelegentlich Rohstoffe und anderes Material unbearbeitet weiterverkaufen. **11103** - Der Wert der Rohstoffe und Halbfertigwaren, die vom Kunden geliefert werden, ist nicht zu berücksichtigen; bitte geben Sie zudem unter Punkt 61300 den Anteil der Erlöse des Punktes 11103 an, welcher vom Ausland beauftragt wurde. **11104** - An dieser Stelle sind die Erlöse aus der Verarbeitung und aus gewerblichen Leistungen im Auftrag Dritter anzugeben. **11105** - Vergütungen für den Verkauf von Waren auf Rechnung Dritter, einschließlich Provisionen und anderer Rechte der Reisebüros für den Verkauf von Bahn-, Schifffahrkarten, Flugtickets usw. und für Reisepakete, die von Dritten organisiert wurden; im Fall von Geschäftsvermittlern ist der Betrag der Provisionskonten (Aufwendung und Spesen oder Nettoertrag) anzugeben, während die Einkaufs- und Verkaufsrechnungen nicht gemeint sind. **11106** - Einnahmen aus Waren- und Personen-transporten auf Rechnung Dritter. **11107** - Einnahmen aus dem Verleih von Maschinen oder anderen Gegenständen, für Beratung, Projektierung und andere berufliche Leistungen, Einnahmen von Werbeagenturen und Reisebüros für organisierte Reisen und Aufenthalte; Bruttoeinnahmen von Hotels, Restaurants, Bars u.a., Friseuren, Reinigungen usw.; Einnahmen aus Auto- und Gebrauchsgüterreparaturen (Elektrogeräte, Fernsehapparate, Schuhwaren usw.); Einnahmen aus Dienstleistungen für Weiterbildung und Gesundheit, aus Reinigungsdiensten usw. Unter Punkt **11200 Bestandsveränderungen** ist die Differenz zwischen dem Wert der **End-** und dem der **Anfangsbestände** anzugeben, wobei ein **Plus (+)** zu setzen ist, **wenn sie positiv ist**, und ein **Minus (-)**, **wenn sie negativ ist**. Bei der Schätzung der Bestände ist der Wert aller fertigen und halbfertigen Erzeugnisse im Besitz des Unternehmens - zu Beginn und am Ende des Geschäftsjahres - zu berücksichtigen, die sich in den Gebäuden, Lagerräumen, auf den Baustellen usw. des Unternehmens oder bei Dritten befinden. Fertige und halbfertige Erzeugnisse, die Dritten gehören und sich in den Lagerräumen des Unternehmens befinden, sind nicht einzu-beziehen. Bei den Punkten **11201** und **11202** soll die Diffe-

I ricavi derivanti dall'attività dell'impresa devono essere indicati al lordo di tutte le spese addebitate ai clienti (trasporti, imballaggi, assicurazioni, ecc.) e di tutte le imposte indirette (consumo, fabbricazione, bollo, registro, ecc.) ad eccezione dell'IVA fatturata ai clienti. Tutte le voci di ricavo devono essere indicate al **NETTO** degli **ABBUONI**, degli **SCONTI** e delle **MERCI RESE**.

11101 - Le imprese che eseguono lavori pluriennali, pagati dai committenti in base allo stato di avanzamento, indicheranno gli importi relativi alle fatture emesse nell'esercizio. Le imprese edili indicheranno gli importi relativi agli edifici (o frazioni di essi) venduti nell'esercizio anche se ultimati in esercizi precedenti. Le imprese con attività prevalente di locazione di immobili indicheranno gli affitti percepiti. **11102** - Comprendere i ricavi dell'attività commerciale, definendosi tale anche quella delle imprese non commerciali che occasionalmente rivendono materie prime e materiali vari senza sottoporli ad alcuna trasformazione. **11103** - Escludere il valore delle materie prime e dei semilavorati forniti dal cliente; segnalare, inoltre, al codice 61300, la quota dei ricavi dei lavori indicati al punto 11103 che sono stati commissionati dall'estero. **11104** - Indicare il ricavo da lavorazioni e servizi industriali su ordinazione di terzi. **11105** - Indicare i compensi per la vendita di beni per conto terzi, comprese le provvigioni ed altri diritti delle agenzie di viaggio per la vendita di biglietti ferroviari, marittimi, aerei, ecc. e pacchetti di viaggi organizzati da terzi; nel caso di commissionari indicare l'importo dei conti di commissione (costo e spese o netto ricavo) escludendo le fatture di acquisto o vendita. **11106** - Proventi per trasporto merci e persone in c/terzi. **11107** - Introiti per noleggi macchine e oggetti vari; per consulenze, progettazione e ogni altra prestazione professionale; proventi di agenzie di pubblicità e agenzie di viaggio per i viaggi e soggiorni da esse organizzati; introiti lordi di alberghi, ristoranti, bar e simili, parrucchieri, tintorie, ecc.; introiti derivanti da riparazione di veicoli e beni di consumo (elettrodomestici, televisori, calzature, ecc.); introiti derivanti da prestazione di servizi per l'istruzione e la sanità, servizi di pulizia, ecc. Al codice **11200 variazione delle rimanenze** indicare la differenza tra il valore attribuito alle rimanenze a **fine esercizio** e quello attribuito alle rimanenze ad **inizio esercizio**, specificando il segno **+ se positiva** e **- se negativa**. Nella valutazione delle rimanenze considerare il valore di tutti i prodotti e semilavorati di proprietà dell'impresa esistenti - ad inizio e fine esercizio - negli stabilimenti, magazzini, cantieri, ecc. dell'impresa o presso terzi. Vanno esclusi i prodotti e semilavorati di proprietà di terzi, anche se si trovano nei magazzini dell'impresa. Ai codici **11201** e **11202** indicare la differenza tra il valore attribuito alle rimanenze a fine esercizio e quello attribuito alle rimanenze ad inizio esercizio rispettivamente di tutti i prodotti dell'impresa di cui è stato ultimato il ciclo di produzione e dei prodotti in corso di lavorazione e semilavorati (ad esempio la costruzione di fabbricati o parte di essi da parte delle imprese edili) non ancora venduti. Al codice 11202 considerare anche le lavorazioni per conto terzi non ancora ultimate, escludendo il valore dei materiali forniti da terzi. Al codice **11300 varia-**

renz zwischen dem Wert der Bestände am Ende des Geschäftsjahres und jenem zu Beginn angegeben werden bzw. der Wert aller Produkte des Unternehmens, deren Herstellungsverfahren abgeschlossen ist, und der unfertigen und halbfertigen, noch nicht verkauften Produkte (bei Baufirmen z.B. die Errichtung von Gebäuden oder Gebäudeteilen). Bei 11202 sind auch die noch nicht vollendeten Verarbeitungen für Dritte zu nennen, jedoch ohne den Wert der von Dritten gelieferten Materialien. Bei **11300 Bestandsveränderungen unfertiger Leistungen** soll die Differenz zwischen dem Wert der Bestände am Ende des Geschäftsjahres und jenem zu Beginn in Bezug auf die ausgeführten Arbeiten (und zwar der noch nicht oder nur zum Teil verrechneten Arbeiten) für Auftraggeber angegebenen werden, wobei **+** für eine **positive**, **-** für eine **negative Differenz** steht. Bei **11400 im Anlagevermögen aktivierte Eigenleistungen** geben Sie bitte den Wert (der sich aus den Kosten für die Herstellung oder Reparatur ergibt) der Veränderungen des Anlagevermögens an, die das Unternehmen im Laufe des Geschäftsjahres vorgenommen hat, und den Wert der außerordentlichen Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten an den Betriebsanlagen, die von eigenen Arbeitskräften durchgeführt wurden. Bei Punkt **11500 Andere Erträge und Einnahmen** die Mieterträge (wenn die Vermietung die Haupttätigkeit darstellt, unter Punkt 11101 angeben), Versicherungsschädigungen, Produktionsbeiträge seitens des Staates oder anderer öffentlicher Körperschaften sowie Einnahmen für Lizenzen und Patente miteinbeziehen; die außerordentlichen und die Finanzerträge **dürfen** hier jedoch **nicht miteinbezogen werden**.

Der **Kaufbetrag** ist ohne die von den Lieferanten berechnete oder bei Importprodukten aufgeschlagene Mehrwertsteuer, aber einschließlich aller bis zur Deponierung der Produkte im Lager des Unternehmens entstandenen Kosten anzuführen (Zölle und ähnliche Abgaben, Versicherung auf Waren, Transportkosten, Verpackungskosten usw.). Die Erwerbe sind **ABZÜGLICH der Beträge für die RETOURWARE und der von den Lieferanten gewährten RABATTE und GUTSCHRIFTEN anzuführen**. Nicht einbezogen werden die im Geschäftsjahr erfolgten Ankäufe von Anlagevermögen (Anlagen, Maschinen usw.), die im Abschnitt 5 anzugeben sind. **12101** - Ankäufe von Rohstoffen (inklusive Energieerzeugnisse, welche als Rohstoffe verwendet werden), Hilfsstoffen und verschiedenen Verbrauchsgütern für die Tätigkeit, inklusive des Anteils, der für die Produktion von Anlagegütern und für außerordentliche Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten in Eigenregie verwendet wird. **12102** - Ankäufe von Energieerzeugnissen, welche als Brennstoff verwendet werden; die Energieerzeugnisse, welche als Rohstoffe verwendet werden (siehe Kodex 12101), die Energieerzeugnisse, welche ohne Verarbeitung weiterverkauft werden (beim Kodex 12102 einzufügen) und die Kosten für Energieanschlüsse (beim Kodex 12247 einzufügen) **dürfen nicht angegeben werden**. Unter Punkt **12201** sind die Ausgaben für an Dritte vergebene Bearbeitungen von Materialien einzutragen, die diesen vom eigenen Unternehmen zur Verfügung gestellt werden; Bitte geben Sie zudem unter Punkt 61310 den Anteil der Kosten des Punktes 12201 an, welcher im Ausland durchgeführt wurde. **12202** - Aufwendungen für die an Dritte vergebene industrielle Verarbeitung, außerordentliche Instandhaltungsarbeiten inbegriffen. Die Ausgaben für

zione dei lavori in corso su ordinazione indicare la differenza tra il valore attribuito alle rimanenze a fine esercizio e quello attribuito alle rimanenze ad inizio esercizio dei lavori eseguiti (non ancora fatturati e fatturati prorata) ai clienti committenti, specificandone il segno **+ se positiva e - se negativa**. Al codice **11400 incrementi di immobilizzazioni per lavori interni** specificare il valore (da determinare in base al costo che la produzione o riparazione ha comportato) delle immobilizzazioni realizzate nell'esercizio dall'impresa per uso proprio e quello delle riparazioni e manutenzioni straordinarie agli impianti aziendali eseguite utilizzando la manodopera dell'impresa stessa. Al codice **11500 altri ricavi e proventi** comprendere i fitti attivi (se la locazione costituisce l'attività principale dell'impresa riportare al codice 11101), gli indennizzi di assicurazione danni, i contributi correnti alla produzione ricevuti dallo Stato o da altri enti pubblici e gli introiti per royalties e brevetti; **non devono essere inclusi** in questa voce i proventi finanziari e straordinari.

Gli acquisti devono essere indicati al netto dell'IVA fatturata dai fornitori o gravante sui prodotti importati ma al lordo di tutti gli oneri sostenuti fino all'immissione dei prodotti nei magazzini dell'impresa (dazi doganali e altre imposte simili, assicurazioni su merci, spese di trasporto e imballaggio, ecc.). Gli acquisti devono essere indicati al NETTO degli ABBUONI, degli SCONTI e delle MERCI RESE. Non devono essere compresi in questa sezione gli acquisti di immobilizzazioni (impianti, macchinari, ecc.) effettuati nell'esercizio (da indicare nella sezione 5). **12101** - Acquisti di materie prime (inclusi i prodotti energetici impiegati come materie prime), sussidiarie e di materiali vari di consumo impiegati nell'attività svolta, compresa la quota utilizzata per la produzione di immobilizzazioni e per le riparazioni e manutenzioni straordinarie eseguite per proprio conto. **12102** - Acquisti di prodotti energetici destinati ad essere utilizzati come combustibile; **non devono essere inclusi** i prodotti energetici acquistati in qualità di materie prime (da inserire al codice 12101), i prodotti energetici acquistati per essere rivenduti senza trasformazione (da inserire al codice 12103) ed i costi per le utenze di energia (da inserire al codice 12247). **12201** - Spese per lavorazioni fatte eseguire a terzi su materiali forniti dall'impresa stessa; segnalare, inoltre, al codice 61310, la quota dei costi dei lavori indicati al punto 12201 che sono stati fatti eseguire all'estero. **12202** - Spese per lavorazioni industriali affidate a terzi, comprese le manutenzioni ordinarie (**non devono essere considerate** le spese per manutenzioni e riparazioni straordinarie che allungano la durata dei capitali fissi o ne aumentano la produttività, che vanno nella sezione 5). **12203** - Spese per servizi di trasporto forniti da terzi (salvo spese incorporate nel valore delle merci acquistate - vedere codice 12101).

außerordentliche Instandhaltungen und Reparaturen, welche die Haltbarkeit oder die Produktivität des Anlagevermögens erhöhen, **dürfen nicht angegeben werden**; diese Ausgaben sind im Abschnitt 5 anzuführen. **12203** - Transportdienste, die für das Unternehmen von Dritten ausgeführt wurden (mit Ausnahme der Ausgaben, die im Wert der eingekauften Waren inbegriffen sind) und unter Punkt 12101 anzugeben sind). **12205** - Angabe der ENASARCO-Beiträge, die für Vertreter und Handelsreisende des Unternehmens eingezahlt wurden. **12206** - Aufwendungen für Werbung, Ausstellungen und Messen. **12207** - Aufwendungen für Marktforschung. - **12208** - Aufwendungen für Rechts-, Notariats-, Buchführungs- oder Steuerberatung, für Forschung und Entwicklung usw.; dazu zählen auch die Ausgaben für Projektarbeiter. **12245** - Verwalterentgelte angeben. **12246** - Aufwendungen für die Schulung und Weiterbildung des Personals. **12209** - Aufwendungen für EDV-Leistungen und für die Datenausarbeitung und Datenerfassung. **12210** - Darunter fallen die Versicherungsprämien für Diebstahl und Brand, die Schadensversicherung, die Autohaftpflichtversicherung usw. **12211** - Laufende Ausgaben, die im Geschäftsjahr für Royalties, Konzessionen, Copyrights, Patente, Schutzmarken usw. getätigt wurden. **12212** - Aufwendungen für Müllabfuhr, Abwasserklärung und Luftreinhaltungsmaßnahmen. Dazu zählen nur die laufenden Ausgaben. Die Ausgaben für den Ankauf oder den Umbau von Anlagen zur Verringerung der Umweltbelastung sind nicht zu erfassen. **12247** - Aufwendungen für Energieanschlüsse. **12213** - Dieser umfasst die sonstigen Aufwendungen für Dienstleistungen, welche nicht in den vorhergehenden Positionen angeführt wurden, zum Beispiel die Aufwendungen für die Beschäftigung von Zeitarbeitern, die Aufwendungen für Telefon, Telegramme, Post und Briefmarken, die Aufwendungen für den Verbrauch von elektrischer Energie, Gas, Wasser, usw. **12214** - Ausgaben für zusätzliche, nicht finanzielle Bankdienstleistungen. **12301** - Miete für vom Unternehmen genutzte Nicht-Wohngebäude. **12302** - Im Geschäftsjahr ausgezahlte Leasinggebühren für die Benutzung von Maschinen, Anlagen, Fahrzeugen, Nicht-Wohngebäuden und Wohngebäuden. **12304** - Leihgebühren für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge Dritter. **12400** - Die Gesamtkosten des in den Lohnbüchern des Unternehmens eingetragenen Personals angeben (siehe Abschnitt 3). **12510** - Anteilsquote aller Kosten des Geschäftsjahres angeben, für die den einschlägigen Gesetzen zufolge eine Kapitalisierung erlaubt ist (zum Beispiel die Kosten für die Gründung des Unternehmens, für Erweiterung, Forschung, Werbung, Inbetriebnahme usw.). **12520** - Im Geschäftsjahr getätigte Rückstellungen für die Abschreibung des Anlagevermögens (Grundstücke, Gebäude, Anlagen, Maschinen, Ausstattungen und andere Sachanlagen). Bei **12600** Bestandsveränderungen ist die Differenz zwischen dem Wert der **Anfangs-** und dem der **Endbestände** anzugeben, wobei ein **Minus (-)** zu setzen ist, wenn sie **positiv** ist, und ein **Plus (+)**, wenn sie **negativ** ist. Bei der Schätzung der Bestände ist der Wert aller Rohstoffe und Waren im Besitz des Unternehmens - zu Beginn und am Ende des Geschäftsjahres - zu berücksichtigen, die sich in den Gebäuden, Lagerräumen, auf den Baustellen usw. des Unternehmens oder bei Dritten befinden. Rohstoffe und Waren, die Dritten gehören und sich in den Lagerräumen des Unternehmens befinden, sind nicht einzubeziehen. **12700** - Im Geschäftsjahr getätigte Zuführungen zu Rückstellungen für

12205 - Indicare anche i contributi ENASARCO per rappresentanti e piazzisti di cui si avvale l'impresa. **12206** - Spese di promozione pubblicitaria e per mostre e fiere. **12207** - Spese per ricerche di mercato. **12208** - Spese per consulenze legali, notarili, di contabilità, fiscali, in ricerca e sviluppo, ecc.; devono essere incluse le spese relative a lavoratori a progetto. **12245** - Indicare i compensi pagati agli amministratori. **12246** - Costi per la formazione ed aggiornamento del personale. **12209** - Spese per servizi di informatica, elaborazione ed acquisizione dati. **12210** - Comprendere i premi di assicurazione pagati per furto, incendio, danni, responsabilità civile sulle auto, ecc.. **12211** - Spese a carattere ricorrente pagate nell'esercizio per royalties, concessioni, copyrights, brevetti, marchi, ecc. **12212** - Spese sostenute nell'esercizio per lo smaltimento dei rifiuti, la depurazione degli scarichi e l'abbattimento delle emissioni atmosferiche; vanno escluse le spese per le acquisizioni o le trasformazioni di impianti effettuate per ridurre l'impatto ambientale. **12247** - Spese per utenze di energia. **12213** - Comprendere le altre spese per servizi non evidenziate nelle voci precedenti come, ad esempio le spese per l'utilizzo di lavoro interinale, le spese telefoniche, telegrafiche, postali e di affrancazione, le spese per le utenze di energia elettrica, gas, acqua, ecc. **12214** - Spese per servizi bancari accessori di carattere non finanziario. **12301** - Spese per l'affitto di fabbricati non residenziali occupati dall'impresa. **12302** - Quote di leasing di competenza dell'esercizio per l'utilizzo di macchinari, impianti, mezzi di trasporto, fabbricati residenziali e non residenziali. **12304** - Spese per l'affitto ed il noleggio di macchine, attrezzature e mezzi di trasporto di proprietà di terzi. **12400** - Indicare il costo complessivo del personale iscritto nei libri paga dell'impresa (vedere sezione 3). **12510** - Indicare la quota parte dell'esercizio di tutte quelle spese che disposizioni legislative in materia consentono di capitalizzare (ad esempio i costi di impianto e di ampliamento dell'impresa, di ricerca, pubblicità, avviamento, ecc.). **12520** - Accantonamenti effettuati nell'esercizio per l'ammortamento delle immobilizzazioni materiali (terreni, fabbricati, impianti, macchinari, attrezzature ed altri beni materiali strumentali). Al codice **12600** variazione delle rimanenze indicare la differenza tra il valore attribuito alle rimanenze a **inizio esercizio** e quello attribuito alle rimanenze a **fine esercizio**, specificando il segno - **se positiva** e **+ se negativa**. Nella valutazione delle rimanenze considerare il valore di tutte le materie prime e merci di proprietà dell'impresa esistenti - ad inizio e fine esercizio - negli stabilimenti, magazzini, cantieri, ecc. dell'impresa o presso terzi. Vanno escluse le materie prime e merci di proprietà di terzi, anche se si trovano nei magazzini dell'impresa. **12700** - Accantonamenti effettuati nell'esercizio per fronteggiare rischi futuri (es. perdite su crediti, rischi di cambi, ecc.) e per altri fini. **12903** - Comprendere tutte le altre spese di gestione (non finanziarie e non straordinarie) non evidenziate nelle voci precedenti; non vanno inoltre registrate in questa voce le imposte indirette che sono richieste esplicitamente nella voce successiva. **12905** - Comprendere sia le imposte sui prodotti, da pagare in base alla quantità o al valore dei beni e servizi prodotti o scambiati (esclusa IVA e le imposte sulle importazioni), sia le imposte di produzione, da pagare a fronte dell'attività di produzione (indipendentemente dalla quantità o dal valore dei beni o servizi prodotti o scambiati). Le imposte sui prodotti comprendono quindi le imposte di

zukünftige Risiken (z.B. Kreditverluste, Wechselkurs-Risiken usw.) und für andere Zwecke. **12903** - In diesem Posten werden alle Betriebskosten (jedoch keine außerordentlichen Aufwendungen und Finanzaufwendungen) erfasst, die in den vorhergehenden nicht enthalten sind; die indirekten Steuern zählen nicht hierher, sie sollen im nächsten Posten genannt werden. **12905** - Einzuschließen sind sowohl die Steuern auf Produkte, die der Menge oder dem Wert der produzierten oder ausgetauschten Güter und Dienstleistungen entsprechend bezahlt werden müssen (Mehrwertsteuer und Importsteuern ausgenommen), als auch die Produktionssteuern, die entsprechend der Produktionstätigkeit zu zahlen sind (unabhängig von der Menge oder dem Wert der produzierten oder ausgetauschten Güter und Dienstleistungen). Die Steuern auf Produkte beinhalten also die Fabrikations- und Konsumsteuer, die für den Verkauf von bestimmten Produkten (z.B. Alkoholika) und für Rechtsurkunden oder Schecks entrichtete Stempelsteuer, die Registersteuer, die Steuer für die Zulassung von Fahrzeugen, die Gebühren für Veranstaltungen und Unterhaltung, die Reklamesteuer usw. Die Produktionssteuern beinhalten die Steuer für den Besitz oder die Nutzung von Grundstücken, Gebäuden oder anderen Bauten, die von den Unternehmen für die Produktionstätigkeit genutzt werden (IMU, usw.), die Steuer für die Nutzung des Anlagevermögens, die Gebühren für Berufs- und Gewerbelizenzen, die Umweltsteuer für die durch die Produktionstätigkeit verursachten Belastungen, usw. **Nicht** anzugeben sind dagegen die indirekten Steuern für den Ankauf von Rohstoffen und für den Wiederverkauf von unverarbeiteten Waren (die unter den entsprechenden Punkten 12101 und 12103 summiert werden müssen), die Einkommenssteuer des Geschäftsjahres und die Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP). **14200** - Dazu zählen die aktiven Zinsen aus dem Geschäftsjahr für Handelsgeschäfte mit Kunden und anderen Wirtschaftstreibenden (für Ratenverkäufe, für Zahlungsaufschübe usw.) und Aktivzinsen für Finanzforderungen (Bankkonten, Postgirokonten, Wertpapiere usw.). **14300** - Dazu zählen die Passivzinsen aus dem Geschäftsjahr für Handelsgeschäfte mit Lieferanten, Dienstleistern und anderen Wirtschaftstreibenden, für Bankkonten und Bankschulden usw. **19000** - effektiv realisierter Gewinn oder Verlust, wie er aus der Buchhaltung des Unternehmens (laut Bilanz) hervorgeht.

ABSCHNITT 2 - BESCHÄFTIGUNG

Je Berufsbezeichnung ist die **durchschnittliche Anzahl** der Beschäftigten während des gesamten Geschäftsjahres anzugeben. Diese Zahl wird berechnet, indem die Summe der am Ende jedes Monats beschäftigten Mitarbeiter durch zwölf dividiert wird - einmal die Beschäftigten insgesamt und einmal nur die Frauen (bitte das Ergebnis mit nur einer Dezimalstelle angeben, z.B. 6,44 wird 6,4 und 6,45 wird 6,5). Bei der Berechnung sind auch die vorübergehend wegen Krankheit, Urlaub, Überführung in die Lohnausgleichskasse usw. abwesenden Mitarbeiter zu berücksichtigen. Unter Punkt **3111** gehören der oder die Inhaber des Einzelunternehmens, die Mitglieder der Personengesellschaften, welche direkt an der Unternehmensführung beteiligt sind, der bevollmächtigte Verwalter oder alleinige Geschäftsführer der Kapitalgesellschaften, die am Gewinn der Gesellschaft beteiligt sind (sie dürfen weder in den Lohnbüchern eingetragen sein, noch auf Rechnung bezahlt werden oder einen Vertrag über eine geregelte und fortwährende Mitar-

fabrikation e sui consumi, le tasse di bollo corrisposte sulla vendita di prodotti specifici (es. alcolici) e sui documenti giuridici o su assegni, le imposte di registro, le imposte sull'immatricolazione degli autoveicoli, i diritti su spettacoli e intrattenimenti, le imposte di pubblicità, ecc. Le imposte sulla produzione comprendono le imposte sulla proprietà o sull'utilizzo di terreni, fabbricati o altre opere impiegati dalle imprese nell'attività di produzione (IMU, ecc.), le imposte sull'utilizzo del capitale fisso, le tasse versate per ottenere licenze professionali e per l'esercizio dell'attività, le imposte sull'inquinamento provocato dall'attività di produzione, ecc. **Non** vanno indicate, invece, le imposte indirette pagate sugli acquisti di materie prime e di merci da rivendere senza trasformazione (che debbono essere conglobate nei rispettivi codici 12101 e 12103), le imposte sul reddito d'esercizio e l'IRAP. **14200** - Comprendere gli interessi attivi di competenza dell'esercizio relativi a transazioni commerciali con clienti ed altri operatori (vendite rateali, dilazioni di pagamenti, ecc.) e per crediti finanziari (c/c bancari, postali, titoli, ecc.). **14300** - Comprendere gli interessi passivi di competenza dell'esercizio relativi a transazioni commerciali con fornitori di beni e servizi, a c/c bancari, a debiti bancari, ecc. **19000** - Utile o perdita d'esercizio effettivamente realizzato dall'impresa come risulta dai propri dati contabili.

SEZ. 2 - OCCUPAZIONE

Per le qualifiche professionali indicare la **media annua** degli addetti che deve essere calcolata sommando gli addetti occupati alla fine di ciascun mese (distintamente per il complesso degli addetti e per le sole donne) e dividendo tale somma per 12 (indicare il risultato di tale operazione con un decimale, ad esempio 6,44 diventa 6,4 e 6,45 diventa 6,5). Nel calcolo va considerato anche il personale temporaneamente assente per malattia, ferie, cassa integrazione guadagni, ecc. In corrispondenza del codice **3111** includere il titolare/i dell'impresa individuale, i soci delle società di persone che partecipano alla gestione, l'amministratore delegato o unico delle società di capitale che partecipa agli utili della società (non devono essere iscritti in libro paga, non devono essere remunerati con fattura e non devono avere un contratto di collaborazione coordinata e continuativa; in quest'ultimo caso vanno indicati nella sezione 4 al codice 32200); per le cooperative si considerano soltanto i soci (cooperatori) che, come

beit innehaben; in letztgenanntem Fall werden sie in Abschnitt 4 unter Punkt 32200 eingetragen). Für Genossenschaften sind nur jene (mitarbeitenden) Mitglieder anzugeben, welche als Entgelt eine der geleisteten Arbeit angepasste Entschädigung und eine Gewinnbeteiligung erhalten. Unter Punkt **3112** sind die Familienmitglieder, Verwandten oder Verschwägerten des Unternehmers anzugeben, die ohne eine vom Kollektivvertrag vorgesehene Entlohnung mitarbeiten. Unter **3120, 3131, 3132** und **3140** sind die im **Gehaltsverzeichnis** eingetragenen **unselbstständigen Erwerbstätigen** anzugeben (Führungskräfte, leitende Beamte, Angestellte, Arbeiter, Boten, Lehrlinge, Heimarbeiter usw.), **deren Entlohnung unter den Personalkosten (siehe Abschnitt 3) aufscheint**. Einzuschließen sind die Teilzeitbeschäftigten, die Beschäftigten mit zeitlich befristetem Arbeitsvertrag, Saisonarbeiter und die Berufseinsteiger. Je Berufskategorie ist die Anzahl der **effektiv** im Geschäftsjahr **geleisteten Arbeitsstunden** anzugeben (normale Arbeitszeit, Überstunden, Feiertagsarbeit, Nacharbeit; nicht mitzurechnen sind die wegen Urlaub, Krankheit usw. bezahlten, aber nicht geleisteten Arbeitsstunden). Unter Punkt **32100** ist die Anzahl der im Geschäftsjahr gewährten Stunden ordentlicher und außerordentlicher Lohnausgleichskasse anzugeben.

ABSCHNITT 3 - PERSONALKOSTEN (FÜR LOHNABHÄNGIGE ARBEIT)

Unter den Punkten **41110, 42111, 42112** und **42113** ist die Bruttoentlohnung des in den Lohnbüchern des Unternehmens eingetragenen Personals anzugeben: Grundlohn, Sonder- und Dienstalterszulagen, Kontingenzzulage, sonstige Zulagen (Kassenverlustentschädigung, Schichtzulage, Kostenvergütung für Reisen, Umzug oder Beförderung vom Wohnort zum Arbeitsplatz usw.), an das Geschäftsergebnis gekoppelte Entgelte, Entgelte für Überstunden, Ferien und Feiertage, Weihnachtzulage, dreizehntes, vierzehntes Monatsgehalt und andere ähnliche Leistungen, Rückstände und einmalige Sonderzahlungen, steuer- und abgabepflichtige Vergütungen in Naturalien (Kantine, Verköstigung, Bekleidung u.a.) usw. Von den bei Krankheit, Mutterschaft und Arbeitsunfällen bezahlten Beträge sind die von den Fürsorgeanstalten und den anderen Versicherungsanstalten für diese Fälle, Risiken und Bedürfnisse geleisteten Entschädigungen auszunehmen, auch wenn der entsprechende Betrag vom Arbeitgeber einstweilig vorgestreckt wurde. Auszuschließen sind Entlassungsschädigungen, Abfertigungs- und Rentenzahlungen, die im Geschäftsjahr ausgezahlt (siehe Punkt 45000) und/oder zurückgestellt wurden (siehe Punkt 42131), die Familienzulagen und die von Genossenschaftsmitgliedern bezogenen Entgelte. Unter Punkt **42121** sind die tatsächlichen Sozialbeiträge zu Lasten des Arbeitgebers anzugeben (bestehend aus den Pflichtbeiträgen, den vertraglichen und den freiwilligen Beiträgen, die vom Arbeitgeber an die Anstalten für Sozialversicherung und Sozialfürsorge, an private Versicherungsanstalten oder an Pensionsfonds geleistet werden). Die tatsächlichen Sozialbeiträge - mit Ausnahme der Rückstellungen für die Abfertigung - sind vor Abzug der etwaigen Kompensation der für die Sozialversicherungsanstalten verauslagten Beträge und nach Abzug der Erleichterungen bei den Sozialabgaben anzugeben. Auszunehmen sind die Beiträge für den Unternehmer und die mithelfenden Familienmitglieder.

corrispettivo delle prestazioni, percepiscono un compenso proporzionato all'opera resa ed una quota degli utili dell'impresa. Al **3112** indicare i parenti o affini del titolare che prestano lavoro manuale senza una prefissata retribuzione contrattuale. Ai codici **3120, 3131, 3132** e **3140** indicare i dipendenti **iscritti nel libro paga** dell'impresa (dirigenti, quadri, impiegati, operai, commessi, apprendisti, lavoratori a domicilio) e **le cui retribuzioni figurano tra i costi del personale (sezione 3)**. Vanno inclusi i dipendenti con contratto a tempo parziale, a tempo determinato, stagionale e di inserimento. Occorre inoltre indicare per ogni categoria professionale l'ammontare delle **ore effettivamente lavorate** nell'anno (ordinarie, straordinarie, festive e notturne; vanno escluse le ore pagate ma non lavorate per ferie, malattia, ecc.). Al codice **32100** indicare il numero di ore di cassa integrazione ordinaria e straordinaria concesse nell'esercizio.

SEZ. 3 - COSTI PER IL PERSONALE DIPENDENTE

Ai codici **41110, 42111, 42112** e **42113** indicare la retribuzione lorda del personale iscritto nei libri paga dell'impresa: paga base, superminimi, scatti di anzianità, indennità di contingenza, altre indennità (di cassa, di turno, di trasferta relativa a spesa di viaggio e di trasloco, di trasporto dal domicilio al posto di lavoro, ecc.), compensi legati al risultato di gestione, compensi per lavoro straordinario, per ferie e festività, gratifica natalizia, mensilità oltre la dodicesima ed altre analoghe erogazioni, arretrati e "una-tantum", corresponsioni in natura soggette a trattenute fiscali e contributive (mensa, ristorazione, vestiario, ecc.), ecc. Dall'ammontare delle retribuzioni pagate in caso di malattia, maternità ed infortuni sul lavoro sono da escludere le indennità erogate dagli Enti di previdenza e dagli altri Enti di assicurazione per questi medesimi eventi, rischi e bisogni anche se il corrispondente ammontare è stato anticipato temporaneamente dal datore di lavoro. Sono altresì da escludere le indennità di licenziamento, liquidazione e quiescenza pagate nell'esercizio (vedere codice 45000) e/o accantonate (vedere codice 42131), gli assegni familiari ed i compensi percepiti dai soci delle cooperative. Al codice **42121** indicare i contributi sociali effettivi a carico del datore di lavoro (costituiti dai versamenti obbligatori, contrattuali e volontari che i datori di lavoro effettuano agli Enti di previdenza e di assistenza sociale, ai sistemi privati di assicurazione, ai fondi pensione). I contributi sociali effettivi, esclusi gli accantonamenti per il trattamento di fine rapporto, vanno indicati al lordo dell'eventuale compensazione degli importi anticipati per conto degli enti previdenziali e al netto degli sgravi degli oneri sociali. Vanno esclusi i contributi riguardanti l'imprenditore e i familiari coadiuvanti. Al codice **42131** indicare le quote accantonate nell'esercizio per provvedere successivamente alla corresponsione al personale di indennità di licenziamento, liquidazione e quiescenza. Al codice **43000** indicare le provvidenze varie al personale quali le spese per

42131 - Die im Geschäftsjahr erfolgten Rückstellungen, die für künftige Abfertigungszahlungen (Entlassung, Kündigung, Ruhestand usw.) herangezogen werden. Unter Punkt **43000** sind die verschiedenen Kosten für das Personal wie Aufwendungen für Ferienkolonien, Kindergärten, Schulbeihilfen für die Kinder der Bediensteten, die kostenlosen medizinischen Dienste für die Angestellten und die Mitglieder der jeweiligen Familien usw. anzugeben.

Nicht inbegriffen sind Aufwendungen für den Bau von Wohnungen und Gebäuden für das Personal. Die Kostenbeträge sind nicht steuer- und abgabepflichtig, und diese Besonderheit unterscheidet sie hinsichtlich der Betriebsbuchführung von den Vergütungen in Naturalien.

ABSCHNITT 4 - UNTERNEHMENSEXTERNES PERSONAL MIT ATYPISCHEN ARBEITSVERTRÄGEN UND ENTSPRECHENDEN KOSTEN

Bei den Punkten **3215**, **3220** und **3240** ist die gesamte **Anzahl** des unternehmensexternen Personals anzugeben, d.h. des Personals, das nicht in einem lohnabhängigen Arbeitsverhältnis mit dem Unternehmen steht. Dieses Personal muss im Laufe des Geschäftsjahres mit einem Vertrag für Leiharbeit oder Leasingarbeit beschäftigt gewesen sein. Für die **Arbeitnehmer mit Leih- oder Leasingvertrag** sind zudem die im Geschäftsjahr geleisteten Arbeitsstunden und die vom Unternehmen getätigten Ausgaben anzugeben, die im Abschnitt 1 unter Punkt 12213-Kosten für sonstige Leistungen enthalten sein müssen. Für die **Projektmitarbeiter** sind die vom Unternehmen bestrittenen Ausgaben anzugeben, die im Abschnitt 1 unter Punkt 12208-Beratungen enthalten sein müssen.

ABSCHNITT 5 - ANKAUF VON ANLAGEVERMÖGEN IM GESCHÄFTSJAHRE (ohne MwSt.)

Der Ankauf von Anlagevermögen ist in jenem Geschäftsjahr einzutragen, in dem die Eigentumsübertragung erfolgt. Das Anlagevermögen ist zum **Einkaufspreis** zu bewerten, wobei die Kosten für Vermittlung und Übertragung des Eigentums wie Provisionen für Immobilienbüros, Honorare für Ingenieure, Anwälte, Gutachter usw., die Transport-, Installations- und Kollaudierungsspesen und die indirekten Steuern (ausgenommen Mehrwertsteuer) miteinzubeziehen sind. Nicht inbegriffen sind die Ausgaben, die mit der Investitionsfinanzierung verbunden sind (Passivzinsen usw.). **Zum Ankauf von Anlagevermögen zählen auch die außerordentlichen Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten, die an bereits vorhandenen Vermögensgütern durchgeführt wurden, der Wert der vom Unternehmen selbst zum Eigengebrauch produzierten Vermögensgüter, sowie der Wert von Anlagevermögen, welche vom Unternehmen durch Finanzleasing erworben worden sind (Güter, welche durch operatives Leasing erworben wurden, werden ausgeschlossen). Das Anlagevermögen, welches in Folge einer Fusion oder Eingliederung mit anderen Unternehmen erworben wurde, wird hingegen nicht berücksichtigt.** Das angekaufte Anlagevermögen wird unterschieden in **neue Güter** (einschließlich der außerordentlichen Instandhaltung)

colonie, asili nido, indennità scolastiche per i figli dei dipendenti, i servizi medici erogati gratuitamente ai lavoratori ed ai componenti delle rispettive famiglie, ecc.

Sono da escludere le spese sostenute per la costruzione di alloggi e fabbricati destinati ad uso del personale. Le somme corrispondenti alle provvidenze non sono soggette a ritenuta fiscale e contributiva e tale caratteristica le differenzia, ai fini della contabilità aziendale, dalle retribuzioni in natura.

SEZ. 4 - PERSONALE ESTERNO ALL'IMPRESA CON RAPPORTO DI LAVORO "ATIPICO" E RELATIVI COSTI

Ai codici **3215**, **3220** e **3240** indicare il **numero** totale del personale esterno all'impresa, ovvero non dipendente dall'impresa, che nel corso dell'esercizio è stato utilizzato con contratto di somministrazione di lavoro (ex interinale, di staff leasing), ha fornito prestazioni d'opera in base a lavori a progetto o ad altri rapporti a titolo oneroso. Per i **lavoratori con contratto di somministrazione di lavoro** indicare, inoltre, le ore di missione effettuate nell'esercizio ed i costi sostenuti dall'impresa, che devono essere compresi nella sezione 1 al codice 12213-costi per altri servizi. Per i **lavoratori a progetto** indicare i costi sostenuti dall'impresa, che devono essere compresi nella sezione 1 al codice 12208-consulenze.

SEZ. 5 - ACQUISIZIONE DI IMMOBILIZZAZIONI NELL'ESERCIZIO (IVA esclusa)

L'acquisto di immobilizzazioni deve essere registrato nell'esercizio in cui avviene il trasferimento della proprietà del bene. Le immobilizzazioni devono essere valutate al **prezzo di acquisto**, comprendendo i costi di intermediazione e di trasferimento della proprietà quali commissioni pagate alle agenzie immobiliari, onorari riconosciuti a ingegneri, avvocati, periti, ecc., spese di trasporto, di installazione e collaudo e le imposte indirette (esclusa l'IVA). Vanno escluse le spese inerenti il finanziamento degli investimenti (interessi passivi, ecc.). **L'acquisto di immobilizzazioni deve comprendere le manutenzioni e riparazioni straordinarie fatte eseguire su beni capitali già esistenti, il valore dei beni capitali prodotti dall'impresa stessa per uso proprio e il valore delle immobilizzazioni acquisite nell'esercizio in leasing finanziario (vanno esclusi i beni presi in leasing operativo). Non vanno, invece, indicate le immobilizzazioni acquisite in seguito ad assorbimento o fusione con altre imprese.** L'acquisto dei vari tipi di beni capitali va distinto a seconda che si tratti di beni **nuovi** (tra questi vanno comprese le riparazioni straordinarie) oppure di beni **già usati** da altre imprese ed acquistati nell'esercizio. **I beni durevoli fabbricati in proprio (autoinvestimento) devono essere registrati tra i nuovi acquisti in base al loro costo di produzione.** 5111

und in Güter, die **bereits von anderen Unternehmen genutzt** und im Geschäftsjahr erworben wurden. **Die im eigenen Namen hergestellten Güter (Eigeninvestition) sind unter den neuen Ankäufen ihren Produktionskosten entsprechend einzutragen.** **5111** - Den Wert von Bauland und anderen Flächen angeben, die im Geschäftsjahr angekauft wurden. **5112** - Dazu gehören auch der Umbau von gewerblichen Bauten, Bohrarbeiten, der Aushub von Bergwerksschächten, Aufwendungen für das Planieren von Grundstücken u.Ä. (nicht unbegriffen ist hier der Wert von in vorhergehenden Geschäftsjahren erworbenen Grundstücken). Beim Ankauf von „gebrauchten“ Bauten wird der Wert der dazugehörigen Grundstücke miteinbezogen, während der Ankauf von Baugrund oder von sonstigem bearbeitbaren Grund unter Punkt 5111 angegeben wird. **Bauunternehmen dürfen in diesem Abschnitt nicht die erstellten und noch nicht verkauften Immobilien (oder Teilbauten) angeben (siehe die Hinweise zu den Punkten 11201 und 11202).** **5120** - Anlagen, Maschinen, Werkzeugmaschinen und Werkzeug mit über einem Jahr Lebensdauer, betriebsintern oder im Lager verwendete Transportmittel (motorbetriebene Lagerfahrzeuge, Förderbänder usw.), fixe Geräte usw. **5141** - Datenverarbeitungssysteme, Server, Telematiknetze, Computer, Data entry, Drucker usw. **5142** - Einrichtungen, Büromaschinen (Schreibmaschinen, Fotokopiergeräte usw.); Telex- und Telefaxgeräte; Sicherheitseinrichtungen für Anlagen, Gebäude und Waren usw. **5143** - Lastwagen, Lieferwagen, Pkw und Fahrzeuge jeder Art, Luftfahrzeuge, Schiffe und sonstige Wasserfahrzeuge. Bei im Laufe von mehreren Geschäftsjahren hergestellten Transportfahrzeugen ist der Gesamtwert nur dann anzugeben, wenn diese Fahrzeuge im Laufe des Geschäftsjahres in Betrieb genommen wurden. **5144** - Den Ankauf von Edelsteinen und -metallen, Antiquitäten, Gemälden, Schmuck, Sammlerobjekten usw. miteinbeziehen. **5220** - Manuskripte, Modelle, Filme, Tonaufzeichnungen usw. **5240** - Software und Datenbanken einschließen (falls innerhalb des Unternehmens selbst entwickelt, sind die Produktionskosten anzugeben). **5250** - Alle anderen immateriellen Anlagevermögen (außer jene welche in Punkt 5220 und 5240 angegeben sind).

ABSCHNITT 6 - ANDERE ANGABEN

Unter Punkt **60040** und **60050** jenen Teil des Umsatzes angeben, der aus dem Verkauf von Waren und/oder Dienstleistungen ins Ausland bzw. in EU-Länder (Belgien, Dänemark, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Luxemburg, Niederlande, Portugal, Großbritannien, Spanien, Österreich, Finnland, Schweden) und in Nicht-EU-Länder stammt. **60070** - Geben Sie die aktiven Veräußerungsgewinne und -verluste an. **60080** - Andere Erträge und Einkünfte nicht finanziellen, die nicht in den Posten 60070, 61110, 61120, 61130, 61140 enthalten sind. Beispiel für Handelsunternehmen: Werbeverkäufe usw. **61110** - Schadenersatzzahlungen, die von Versicherungsgesellschaften für Schäden in Zusammenhang mit der Tätigkeit des Betriebes gezahlt und bereits unter Punkt 11500 erfasst wurden. **61120** Erhaltene Mieten für Immobilien, die für gewerbliche bzw. nicht gewerbliche Zwecke genutzt werden (bereits im Schlüssel 11500 enthalten), sofern sie nicht die Haupterträge des Unternehmens darstellen. In jenem Fall sind sie beim

- Indicare il valore dei terreni da edificare o da sistemare acquistati nell'esercizio. **5112** - Comprendere anche le trasformazioni di edifici industriali, lavori di trivellazione di scavo di pozzi minerari, spianamenti di terreni (va comunque escluso il valore dei terreni acquistati in esercizi precedenti). Nell'acquisto di fabbricati "usati" va compreso il valore dei terreni in essi incorporato, mentre l'acquisto del solo terreno edificabile o da sistemare va indicato al codice 5111. **Le imprese di costruzioni di immobili non devono indicare nella presente sezione il valore degli immobili (o loro frazioni) costruiti e non ancora venduti (vedere le indicazioni ai codici 11201 e 11202).** **5120** - Comprendere impianti, macchinari, macchine utensili ed utensileria di durata superiore all'anno, apparecchi di trasporto da utilizzare nell'ambito dello stabilimento nel deposito/magazzino (carrelli a motore, nastri trasportatori, ecc.), attrezzature fisse, ecc. **5141** - Sistemi di elaborazione dati, server, reti telematiche, computer, data entry, stampanti, ecc. **5142** - Arredi, attrezzature per ufficio (macchine da scrivere, fotocopiatrici, ecc.), telex e telefax, apparecchiature per la sicurezza degli impianti degli edifici e delle merci, ecc. **5143** - Autocarri, furgoni, automobili e veicoli di ogni specie, aeromobili, navi e natanti vari. Per i mezzi di trasporto la cui costruzione avviene nel corso di più esercizi, dovrà essere indicato il valore complessivo solo nel caso che siano stati immessi in servizio nel corso dell'esercizio. **5144** - Comprendere l'acquisto di pietre e metalli preziosi, oggetti di antiquariato, dipinti, gioielli, oggetti da collezione, ecc. **5220** - Comprendere manoscritti, modelli, film, registrazioni sonore, ecc. **5240** - Comprendere il software e le banche dati (nel caso fossero stati sviluppati all'interno dell'impresa stessa indicare il costo che la produzione ha comportato). **5250** - Comprendere le altre immobilizzazioni immateriali (escluse quelle indicate ai codici 5220 e 5240).

SEZ. 6 - ALTRI DATI

Ai codici **60040** e **60050** indicare il fatturato derivante da vendite e/o prestazioni di servizio all'estero rispettivamente verso i Paesi UE ed extra UE. **60070** - Indicare plusvalenze e sopravvenienze attive. **60080** - Altri ricavi e proventi non finanziari non inclusi nelle voci 60070, 61110, 61120, 61130, 61140. Ad esempio per le imprese commerciali: vendite promozionali, ecc. **61110** - Indennizzi ricevuti da compagnie di assicurazione per sinistri subiti relativi all'attività svolta (già inclusi al codice 11500). **61120** - Fitti percepiti per fabbricati strumentali e non strumentali (già inclusi al codice 11500), quando non costituiscono il principale ricavo dell'impresa, nel qual caso vanno riportati al codice 11101. **61130** - Indicare gli introiti per royalties e brevetti (già inclusi al codice 11500). **61140** - Contributi ricevuti nell'esercizio dallo Stato o da altri Enti pubblici ai fini della produzione o per risanamento bilancio (già inclusi al codice 11500); escludere i contributi in conto capitale e in conto interesse. **61220** - Interventi straordinari eseguiti su fabbricati destinati allo svolgimento dell'attività, effettuati

Schlüssel 11101 anzugeben. **61130** - Einnahmen aus Royalties und Patentrechten angeben, die bereits unter Punkt 11500 berücksichtigt wurden. **61140** - Beiträge, die im Geschäftsjahr vom Staat oder von sonstigen öffentlichen Körperschaften für Produktionszwecke oder für die Bilanzsanierung bezogen wurden und die bereits unter Punkt 11500 angegeben wurden. Kapital- und Zinsbeiträge dürfen nicht mitberechnet werden. **61220** - Anzugeben sind die außerordentlichen Arbeiten an Gebäuden, welche für die Abwicklung der Dienstleistungen genutzt werden. Die Arbeiten sollen ausgeführt worden sein, um die Gebäude aufzuwerten und deren Bestand zu erhöhen. Ebenso inbegriffen sind: Restaurierungsarbeiten, die nicht regelmäßig durchgeführt werden; Änderungen, die infolge der Erneuerung bzw. technologischen Anpassung von Anlagen (bereits unter Punkt 51121 enthalten) notwendig waren. **61230** - Alle ordentlichen Eingriffe an Immobilien und Räumlichkeiten, die für die Abwicklung der Tätigkeit bestimmt sind (bereits unter Punkt 12202 enthalten). **61240** - Beim Verkauf ist der Verkaufswert anzugeben. **61250** - Nur den Kapitalwert der Leasingverträge angeben (dabei erhält der Mieter von einem Finanzunternehmen ein Produktionsgut und verpflichtet sich, es instand zu halten, sichert sich aber auch die Möglichkeit, es zu einem im Vertrag festgelegten Zeitpunkt zu einem festgesetzten und normalerweise nicht sehr hohen Betrag zu kaufen). **61260** - Nur die Leasinggebühren angeben, die im Geschäftsjahr bezahlt wurden. **61280** - Den Betrag der Rechnungen angeben, die von den Bauunternehmen für die Bautätigkeit im Geschäftsjahr ausgestellt wurden (siehe Punkt 11101). **61290** - Den Betrag der Rechnungen angeben, die von den Bauunternehmen für den Ingenieurbau (Infrastrukturen, Eisenbahnen, Häfen usw.) ausgestellt wurden. **61320** - Es müssen nur jene Unternehmen antworten, die Arbeiten aufgrund von Weitervergabeverträgen ausüben. **61330** - Es müssen nur jene auftraggebenden Unternehmen antworten, die Arbeiten weitervergeben. **61340** - Nur die Ausgaben für Wartungsdienste durch Dritte für Anlagen, Geräte und Fahrzeuge angeben, unter Ausschluss der Wartungen, die von den Arbeitskräften des Unternehmens gemacht werden. Unter außerordentlicher Instandhaltung versteht man die Ausgaben für die Wartungsdienste, die als Ankauf von Anlagevermögen verbucht wurden (bereits bei den Schlüsseln 5120 und 5143 in Abschn. 5 enthalten). **61350** - Ausgaben für ordentliche Wartung durch Dritte für Anlagen, Geräte und Fahrzeuge (bereits beim Schlüssel 12202 in Abschn. 1 enthalten). **61360** - Eventuelle Pacht für Grundstücke angeben, ausgenommen Finanzleasing.

ABSCHNITT 7 - DATEN ZU DEN UMWELTSCHUTZAUSGABEN

9001 - Im Geschäftsjahr getätigte Investitionen für den Ankauf von Einrichtungen, Anlagen oder Vorrichtungen zur Kontrolle und Beseitigung der Umweltverschmutzung, welche verwendet werden, nachdem diese erzeugt wurde. Es handelt sich um zusätzliche Geräte, welche unabhängig von den anderen Produktionsanlagen und -ausrüstungen am Ende des Produktionsprozesses arbeiten (Zyklusende) oder um Geräte, die innerhalb des Prozesses arbeiten, aber so, dass ihre eventuelle Entfernung nicht den normalen Ablauf des eigentlichen Produktionsprozesses ändert. **9002** - Im Geschäftsjahr getätigte Investitionen für Einrichtungen, Anlagen und Vorrichtungen, welche die beim

allo scopo di migliorarli e/o di accrescerne la durata; restauri che non presentano carattere di regolarità; modifiche resesi necessarie a causa di rinnovamento degli impianti e quelle finalizzate all'adeguamento tecnologico (già inclusi al codice 51121). **61230** - Interventi ordinari eseguiti su immobili e locali destinati allo svolgimento dell'attività (già inclusi al codice 12202). **61240** - Valore di realizzo della vendita di beni strumentali. **61250** - Valore del solo capitale dei contratti di leasing finanziario (in cui il locatore riceve da un'impresa finanziaria un bene strumentale accollandosi l'onere della manutenzione del bene e assicurandosi, tuttavia, la possibilità di acquistare, a una certa data prestabilita nel contratto, il bene a un importo definito e di solito poco oneroso). **61260** - Indicare le sole quote di leasing finanziario maturate nell'esercizio. **61280** - Importo delle fatture emesse nell'esercizio dalle imprese di costruzione per l'attività dell'edilizia (vedere codice 11101). **61290** - Importo delle fatture emesse nell'esercizio dalle imprese di costruzione per lavori di ingegneria civile (infrastrutture, ferrovie, porti, ecc.). **61320** - Devono rispondere le sole imprese che effettuano lavori in subappalto. **61330** - Devono rispondere soltanto le imprese appaltanti che concedono lavori in subappalto. **61340** - Riportare solo le spese per servizi di manutenzione forniti da terzi su impianti, macchinari e mezzi di trasporto, escludendo quindi le manutenzioni eseguite utilizzando la manodopera dell'impresa. Per manutenzioni straordinarie si intendono le spese per servizi di manutenzioni registrate come acquisizione di immobilizzazioni (già incluse ai codici 5120 e 5143 della Sez.5). **61350** - Spese per manutenzioni ordinarie eseguite da terzi su impianti, macchinari e mezzi di trasporto (già inclusi al codice 12202 della Sez.1). **61360** - Indicare eventuali fitti di terreni, sono esclusi i leasing finanziari.

SEZ. 7 - DATI RELATIVI ALLE SPESE DI PROTEZIONE DELL'AMBIENTE

9001 - Investimenti effettuati nell'esercizio per l'acquisto di attrezzature, installazioni o dispositivi per il controllo e l'abbattimento dell'inquinamento, che agiscono dopo che questo è stato generato; si tratta di componenti aggiuntive e identificabili separatamente rispetto alle attrezzature ed agli impianti produttivi poste alla fine del processo produttivo (fine ciclo) o di componenti poste all'interno di esso ma comunque tali che la loro eventuale rimozione non altera il normale funzionamento del processo produttivo stesso. **9002** - Investimenti effettuati nell'esercizio per l'acquisto di attrezzature, installazioni o dispositivi che prevengono o riducono alla fonte l'inquinamento generato dal processo

Produktionsprozess erzeugte Verschmutzung am Ursprung verhindern oder reduzieren. Es können Geräte sein, welche unabhängig von der Anlage arbeiten und gekauft wurden, um die existierende Anlage umzustellen/zu verändern oder Geräte, die wesentliche Bestandteile der Ausrüstungen und Produktionsanlagen sind und folglich nicht getrennt ausgewiesen werden können. **9003** - Im Geschäftsjahr bestrittene Ausgaben für den Umweltschutz: Bezahlung der vom lohnabhängigen Personal geleisteten Manntage für die Führung und Instandhaltung der Umweltschutzanlagen und -einrichtungen, für Verwaltungs-, Bildungs- und Forschungstätigkeiten zugunsten des Umweltschutzes; Leihe, Miete oder Leasing von Maschinen und Anlagen für den Umweltschutz; Ausgaben für Güter und Dienstleistungen im Rahmen des Umweltschutzes (notwendig für den Betrieb von Maschinen und Anlagen, für die ordentliche Reparatur und Instandhaltung, Patente und Lizenzen); Ausgaben für den Kauf von Mülleimern, Müllsäcken, Komposttonnen, schwefelfreiem Brennstoff, katalysierten Auspuffen und Ausgaben für andere Maßnahmen zur Anpassung der Fahrzeuge an die Umweltschutzbestimmungen; Dienstleistungen für den Umweltschutz, die bei Dritten beansprucht werden und für Entsorgung, Überwachung, Beratung bei Umweltproblemen und Planung von Umweltschutzanlagen dienen. Nicht inbegriffen sind die Steuern und alle Zahlungen an öffentliche Körperschaften, die nicht als Vergütung einer Dienstleistung für den Umweltschutz entrichtet werden.

ABSCHNITT 8 - SONSTIGE DATEN

In diesem Abschnitt wird nach Informationen überwiegend qualitativer Natur gefragt. Die Fragen sind durch Ankreuzen eines vorgedruckten Kästchens zu beantworten. Die Erklärungen befinden sich innerhalb des Abschnitts.

ABSCHNITT 9 – ZUSÄTZLICHE DATEN DER UNTERNEHMEN MIT 20 UND MEHR BESCHÄFTIGTEN, WELCHE SPEZIFISCHE WIRTSCHAFTSTÄTIGKEITEN AUSÜBEN

ABSCHNITT 10 - UNTERNEHMEN, DIE GRUPPEN ANGEHÖREN

In diesem Abschnitt werden Angaben zur Tätigkeit der Unternehmen erhoben, die Teil eines Konzerns sind. Nur im Falle einer Bejahung der Frage 10.1 müssen die anderen Punkte beantwortet werden. 90050 - 90051 - 90052 - 90053 - 90054 - 90055 - 90056 – Es sind die Beträge für die Aktivitäten anzugeben, die mit den Tätigkeiten mit den anderen in Italien ansässigen Unternehmen desselben Konzerns zusammenhängen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Beträge nicht jene Beträge übersteigen dürfen, die in den entsprechenden Zeilen der Gewinn- und Verlustrechnung aufscheinen.

ACHTUNG

Die Beträge, nach denen im Erhebungsbogen gefragt wird, müssen in Euro angegeben werden. Wenn die Kommastelle gleich oder höher als 50 Hundertstel eines Euro ist, muss sie aufgerundet werden, ansonsten abgerundet. Beispiel: 55,50 Euro werden auf 56 Euro aufgerundet, 65,62 Euro werden auf 66 Euro aufgerundet und 65,49 Euro auf 65 Euro abgerundet.

produktiv; possono essere componenti separatamente identificabili degli impianti, acquistate per adattare/modificare gli impianti esistenti oppure componenti che costituiscono parte integrante delle attrezzature e degli impianti produttivi e che quindi non sono identificabili separatamente da quest'ultimi. **9003** - Spese sostenute nell'esercizio per attività di protezione dell'ambiente: pagamento giornate-uomo del personale dipendente per la gestione e manutenzione di impianti e attrezzature per la protezione ambientale, attività amministrative, formative e di ricerca legate alla protezione ambientale; noleggio, affitto o leasing di attrezzature ed impianti per la protezione ambientale; spese per beni e servizi connessi alla protezione ambientale (necessarie al funzionamento di attrezzature ed impianti, riparazione e manutenzione ordinaria, brevetti e licenze); spese per l'acquisto di contenitori e buste per rifiuti, contenitori per il compost, combustibili senza zolfo, marmitta catalitiche ed altre misure di adattamento dei veicoli alla legislazione ambientale; servizi ambientali acquistati all'esterno per smaltimento, monitoraggio, consulenza di problematiche ambientali, progettazione impianti di protezione ambientale. Devono essere escluse le tasse e tutti i pagamenti ad Enti pubblici che non vengono effettuati come corrispettivo di un servizio di protezione dell'ambiente.

SEZ. 8 - ALTRE INFORMAZIONI

In questa sezione vengono richieste informazioni di natura prevalentemente qualitativa, che prevedono una risposta attraverso barratura di caselle prestampate. Le avvertenze esplicative si trovano all'interno della sezione stessa.

SEZ. 9 – DATI SUPPLEMENTARI PER LE IMPRESE CON 20 ADDETTI ED OLTRE CHE SVOLGONO SPECIFICHE ATTIVITA' ECONOMICHE

SEZ. 10 - IMPRESE APPARTENENTI A GRUPPI

In questa sezione vengono raccolte informazioni sull'attività delle imprese appartenenti a gruppi. Solo in caso di risposta affermativa alla domanda 10.1, si deve procedere alla compilazione delle altre voci. 90050 - 90051 - 90052 - 90053 - 90054 - 90055 - 90056 - Indicare gli importi riferiti all'attività connessa a operazioni con altre imprese dello stesso gruppo residenti in Italia, tenendo presente che gli importi non devono superare quelli indicati nelle corrispondenti righe del conto economico.

ATTENZIONE

Il questionario deve essere compilato indicando gli importi in unità di euro, arrotondando per eccesso se la frazione decimale è uguale o superiore a cinquanta centesimi di euro o per difetto se inferiore a detto limite (ad esempio 55,50 si arrotonda a 56; 65,62 a 66; 65,49 a 65.).